

Lehrlinge = Apprentis

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **93 (1995)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

liegt im Wissensaustausch verschiedenster Fachbereiche.

10.9 Fachtagung vom 31.3.95: «LIS in der Praxis - Erfahrungen und Nutzen»

Die Organisatoren W. Meyer und R. Moser kommentierten die Resultate der ausgewerteten Beurteilungsblätter: Beinahe 80% der Teilnehmer taxierten die Fachtagung als gut bis sehr gut. 55% der Teilnehmer waren HTL- und 18% ETH-Absolventen, weitere 11% entfielen auf Vermessungstechniker.

11. Varia

R. Walliser möchte Informationen betreffend Gehaltsrichtlinien für HTL-Absolventen. Der Vorstand sowie der nachdoppelnde E. Mühlemann ist der Auffassung, dass ein HTL-Absolvent nach seiner Ausbildung einen ungefähren Anhaltspunkt für die Lohnverhandlungen braucht (publizierte Richtlöhne). Nach den ersten drei Praxisjahren als Ing. HTL hingegen sollte er mit seiner qualitativ guten Arbeit sich selber verkaufen können und das Rüstzeug für das Verhandeln besitzen.

M. Hofmann (Präsident GF-SVVK) will gegenüber den Arbeitnehmern nur mit einem Partner verhandeln. Momentan ist dies der VSVF.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen. Der Präsident M. Vögeli erklärt die GV 1995 um 12.15 Uhr als geschlossen.

Der Aktuar: F. Berger

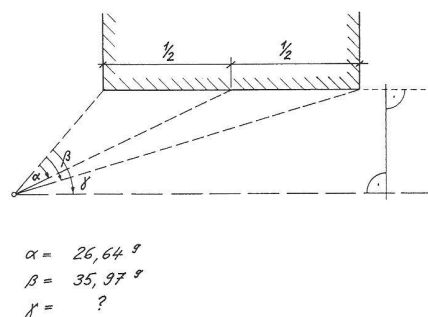


Nachführung von Kartenblättern

Blatt feuille foglio		Nachführung mise à jour aggiornamento
1165	Murten	1993
1166	Bern	1993
1185	Fribourg	1993
1225	Gruyères	1993
1230	Guttannen	1993
1291	Bosco/Gurin	1993
1311	Comologno	1993
5002	Chur-Arosa-Davos	Ausgabe 1995
5008	Vierwaldstätter See	Ausgabe 1995
5013	Oberengadin Engiadina'Ota	Ausgabe 1995
5017	Unterengadin Engiadina'Bassa	Ausgabe 1995
259 S	Ofenpass	1991/94

Lehrlinge Apprentis

Aufgabe 5/95



Edi Bossert

Lehrabschlussprüfungen für Vermessungszeichner Sommer 1995

Von 149 an der Gewerbeschule Zürich geprüften Lehrlingen (davon 26 Lehtöchter) haben 142 die Prüfung mit Erfolg bestanden. Der Notendurchschnitt beträgt 4.84 (4.80 im Sommer 1994). Für gute Leistungen wurden 13 Kandidaten mit Büchergutscheinen und Anerkennungskarte ausgezeichnet.

Note 5.6

Felix Riet, Jenatsch J. & Co., 7550 Scuol

Note 5.5

Belle Daniel, Furler + Frick, 8135 Langnau a. A.

Grimm Olivier, Porta & Partner, 5200 Windisch

Haslebach Christian, Swissair Photo + Vermessungen AG, 8105 Watt

Rumpold André, Hanno Konrad AG, 9494 Schaan

Schaukelberger Daniel, Corrodi Ingenieurbüro AG, 8712 Stäfa

Note 5.4

Bär Simon, Dietrich Elmer, 8753 Mollis

Burkhalter Ivo, Auer & Clement AG, 7001 Chur

Landolt René, Knecht und Partner, 6340 Baar

Läubli Marius, Zürrer + Meier, 8708 Männedorf

Lüönd Alois, Urs Engel AG, 6440 Brunnen

Rupp Matthias, Luder Perrochon Partner, 3312 Fraubrunnen

Volonté Claude, Bruno Hänggi, 4208 Nunningen

Bemerkung:

Seit 1995 dürfen für den praktischen Teil der Lehrabschlussprüfung die Arbeitsbücher

benützt werden. Es wurde festgestellt, dass diese in vielen Fällen nicht gemäss Art. 1.12 des Modellehrgangs geführt werden. Wir bitten deshalb die Ausbilder, die Arbeitsbücher vermehrt zu kontrollieren.

Prüfungskommission
für Vermessungszeichner

Internationale Organisationen Organisation internationales

Conference on Digital Photogrammetry and Remote Sensing '95

25.-30. Juni 1995 in St. Petersburg

Die raschen politischen Veränderungen in der ehemaligen Sowjetunion ermöglichten es nach langer Zeit wiederum, eine internationale Konferenz über Photogrammetrie und Fernerkundung in Russland zu organisieren und durchzuführen. Die Idee für eine solche Konferenz entstand im August 1994 und schon ein knappes Jahr später konnte sie in die Tat umgesetzt werden. Die Konferenz über digitale Photogrammetrie und Fernerkundung wurde vom 25.-30. Juni 1995 auf einem komfortablen Schiff während einer Kreuzfahrt entlang der Flüsse Newa und Svir zu den Grossen Seen bei St. Petersburg durchgeführt. Die Kreuzfahrt verlief von St. Petersburg zur Valaam Insel im Ladogasee, zu den Kiji Inseln und nach Petrozavodsk im Onegasee und zurück. Die Route bot den Konferenzteilnehmern neben dem wissenschaftlichen Programm reizvolle Landschaften sowohl entlang der beiden Flüsse, als auch auf beiden Grossen Seen während des faszinierenden Scheins der Mitternachtssonne.

An der Konferenz nahmen Experten und Anwender aus den Bereichen Photogrammetrie, Machine Vision und Fernerkundung teil, die von Universitäten, aus der Industrie, aus staatlichen und militärischen Organisationen und aus Ingenieurbüros kamen. 44 russische und 41 ausländische Teilnehmer aus acht Ländern waren für die Veranstaltung angemeldet, die von dem State Research Institute of Aviation Systems (GosNIAS) aus Moskau organisiert wurde, um u.a. Informationen auszutauschen, den russischen Stand der Entwicklung im Bereich der digitalen Photogrammetrie und Fernerkundung zu zeigen und um Kontakte zu knüpfen. Die Schweiz war durch vier Teilnehmer an der Konferenz vertreten. Das wissenschaftliche Programm bestand aus 31 Vorträgen, die in acht technischen Sitzungen gehalten wurden und 16 Beiträgen in einer Postersitzung, die mehrheitlich in Form von